



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de

Einladung zur Aufführung am OHG

Wie jedes Jahr bringt die Arbeitsgemeinschaft **Stattgespräch** (ehemals AG „Darstellendes Spiel“) des Otto-Hahn-Gymnasiums eine Inszenierung auf die Bühne.

WIEK
faugt zum
Helden

5.16.17.12.08
Otto-Hahn-Gymnasium Gilhorn
Dannenbütteler Weg 2

Einlass 19.00 Uhr
Beginn 19.30 Uhr
Eintritt: 2,49€

Stattgespräch
AG Darstellendes Spiel - OHG

© by ohg-gf.de

Eine Eigenproduktion nach Motiven des Dramas „Die Ratten“ von Gerhart Hauptmann.

Dazu lade ich Sie/Euch herzlich ein!

Aufführungstermine sind der **5., 6. und 7. Dezember** in der Pausenhalle des Otto- Hahn-Gymnasiums, Dannenbütteler Weg 2,

Beginn ist um 19.30 h, **Einlass ab** 19.00 h (Spieldauer 40 Minuten),

der **Eintritt** beträgt 2,49 €.

Abendkasse oder **Anmeldung** über das OHG: 05371- 98750 oder direkt über mich.

Parallel zur Aufführung findet eine Ausstellung des Kunstleistungskurses im 13. Jahrgang von Frau Pohl- Scherer statt. Der Kurs hat im Rahmen des Themas „Kulturelle Werbung“ für die AG vielfältige Produkte erarbeitet, die in einer Gesamtschau gezeigt werden.

Eine weitere Aufführung folgt im Rahmen der **40. Schultheaterwoche in Braunschweig**, der **Jubiläumsausgabe** zum Motto: **„Ein Held ist ein Held ist ein Held“** vom 25. bis 29. Mai 2009. Weitere Infos über www.schultheaterwoche.de

Herzliche Grüße

Elke Kuchenbecker .



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de

„Wer taugt zum Helden?“

Szenenfolge:

Prolog

1. Szene: Nach den Sommerferien in der Schauspielklasse

- Szene: Pauline
- Szene: Die Schauspielklasse in Sprechübungen
- Szene: Frau John und Bruno
- Szene: Theaterstreit I
- Szene: Pauline und Frau John
- Szene: Theaterstreit II
- Szene: Pauline - Frau John – Bruno
- Szene: Berliner Zeitung: Schlagzeilen – Mord am Zimmerplatz
- Szene: Lebende Maschine
- Szene: Die Braut von Messina und Revolution

Eigenproduktion der AG

Stattgespräch

nach Motiven des Dramas

„Die Ratten“ von

Gerhart Hauptmann



© by ohg-gf.de

Zum Stück:

Die Theaterklasse Madame Hassenreuters muss sich nach den Sommerferien mit Proben zur „Braut von Messina“ gemäß des Goethe'schen Schauspielerkatechismus ablagen. Da die Schauspiel-schülerInnen den ganzen Bombast der Inszenierung nicht mehr ertragen, proben sie heimlich Szenen, in denen nicht klassische Helden, sondern Menschen wie das Dienstmädchen Pauline Piperkarcka, Henriette John oder der Kleinganove Bruno Mechelke im Zentrum stehen. Es kommt zum Theaterstreit zwischen der Klasse und Mme Hassenreuter, während die Handlung um die drei Figuren ihren dramatischen Verlauf nimmt.

Spielleitung: Elke Kuchenbecker

DarstellerInnen :

Mme Hassenreuter Julia Schlaf

Die Schauspielklasse: Caroline Döring, Marie Sauß,
Rainer Porep, Stefan Röhrs,
Hannah Lassak, Cora Jendro,
Charlotte Delille, Janina Tscherney,
Vera Schnars, Laura Kremeike,
Julian Ahrens

Regieassistenz Ebru Güney

Technik: Stefan Schnars, Thilo Strootmann,
Domas Strazdas, Mitja Uhde



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de

Text zur Information

Wie jedes Jahr bringt die Arbeitsgemeinschaft Stattgespräch (AG „Darstellendes Spiel“) des Otto-Hahn- Gymnasiums eine Eigenproduktion mit dem Titel

„Wer taugt zum Helden? “

auf die Bühne.

[Eigenproduktion der AG **Stattgespräch** des Otto- Hahn- Gymnasiums nach Motiven des Dramas „Die Ratten“ von Gerhart Hauptmann, Spielleitung: Elke Kuchenbecker]

Zum Stück:

Die Theaterklasse Madame Hassenreuters muss sich nach den Sommerferien mit Proben zur „Braut von Messina“ gemäß des Goethe'schen Schauspielerkatechismus ablagen. Da die SchauspielschülerInnen den ganzen Bombast der Inszenierung nicht mehr ertragen, proben sie heimlich Szenen, in denen nicht klassische Helden, sondern Menschen wie das Dienstmädchen Pauline Piperkarcka, Henriette John oder der Kleinganove Bruno Mechelke im Zentrum stehen. Es kommt zum Theaterstreit zwischen der Klasse und Mme Hassenreuter, während die Handlung um die drei Figuren ihren dramatischen Verlauf nimmt.

Zur AG:

Die Schülerinnen und Schüler der AG Stattgespräch des Otto-Hahn-Gymnasiums (9. bis 13. Jahrgang) haben seit November 2007 in AG- Stunden, an Projekttagen und Wochenenden an der Entwicklung dieses selbstverfassten Stückes gearbeitet.

Die Vorgehensweise einer Arbeitsgemeinschaft „Darstellendes Spiel“ unterscheidet sich von einer „klassischen“ Theater- AG dadurch, dass nicht fertige Bühnenstücke inszeniert, sondern eigene Stücke entwickelt werden. Im Sinne einer szenischen Interpretation der Textgrundlage werden Formen der Improvisation, der Möglichkeiten von Raum, Körper und Bewegung, Figur und Rolle ausprobiert und umgesetzt. Auch wenn über Assoziationstexte, Verfremdungen, Abstraktionen und eigenständige Ausdeutungen der einzelnen Figuren gearbeitet wird, geht der Bezug zur literarischen Vorlage nicht verloren, da u. a. immer wieder Sequenzen des Originaltextes eingebaut werden.

Zentralabitur:

Das Drama „Die Ratten“ von Gerhart Hauptmann ist als verbindliches Thema zum Zentralabitur für den 12. und 13. Jahrgang im Fach Deutsch vorgegeben. Die Inszenierung unseres Stückes ermöglichte ergänzend zum Unterricht für alle SchülerInnen eine neue Begegnung mit literarischen Texten und eine vertiefende Erarbeitung des Dramas.

Eine weitere, sehr erfreuliche Verknüpfung zum Zentralabitur ergab sich aus der Zusammenarbeit mit dem Kunst- Kurs des 13. Jahrgangs auf erhöhtem Niveau von Frau Pohl-Scherer. Zum Thema „Kulturelle Werbung“ gestalteten die SchülerInnen beeindruckende Plakate zur Inszenierung, darüber hinaus wurden für die AG ein Logo und der Name „Stattgespräch“ entwickelt. Weitere Produkte zum „merchandising“ folgen, alle Ergebnisse werden im Rahmen einer Ausstellung zur Inszenierung gezeigt.

Aufführungstermine sind der 5., 6. und 7. Dezember in der Pausenhalle des Otto- Hahn-Gymnasiums, Dannenbütteler Weg 2,

Beginn ist um 19.30 h, **Einlass** 19.00 h (Spieldauer ca. 1 Stunde),

der **Eintritt** beträgt 2,49 €.

Abendkasse oder **Anmeldung** über das OHG: 05371- 98750.

Eine weitere Aufführung folgt im Rahmen der **40. Schultheaterwoche in Braunschweig**, der **Jubiläumsausgabe** zum Motto: **„Ein Held ist ein Held ist ein Held“** vom 25. bis 29. Mai 2009. Weitere Infos über www.schultheaterwoche.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de



© by ohg-gf.de